

**Antrag der Fraktion der CDU****Planungsmittel für die Y-Trasse bereitstellen**

Die Schnellbahnstrecke Bremen–Hamburg–Hannover, die sogenannte Y-Trasse, ist in Norddeutschland eines der wichtigsten Projekte zur Verbesserung der Häfenanbindung per Bahn. Gleichzeitig werden durch den Bau die bestehenden Hauptverkehrswege entlastet. Die Y-Trasse ist daher für die Zukunftsfähigkeit der bremischen Wirtschaft von grundlegender Bedeutung. Belegt wird dies erneut, durch die am 11. November 2010 turnusmäßig vorgelegte Bedarfsplanüberprüfung des Bundesverkehrsministeriums, in der der Y-Trasse ein hohes Kosten-Nutzen-Verhältnis bestätigt wird.

Bis 2014 sollen die Planungen für den Bau abgeschlossen sein. Die dafür benötigten Mittel in Höhe von 54 Mio. € teilen sich das Land Niedersachsen, die Stadtstaaten Hamburg und Bremen, der Bund sowie die Deutsche Bahn AG. Niedersachsen, der Bund und die Bahn AG haben die anteiligen Mittel bereits bereitgestellt. Zum jetzigen Zeitpunkt fehlen lediglich 5 Mio. € von den beiden Stadtstaaten. Die Freie und Hansestadt Hamburg hat zugesichert, ihren Anteil von 3,5 Mio. € in Kürze bereitstellen zu können. Bremen lehnt es bisher hingegen ab, die im Vergleich zu den Gesamtkosten geringe Summe von 1,5 Mio. € zur Verfügung zu stellen. Die Begründung des Senators für Umwelt, Bau, Verkehr und Europa, dass die Haushaltslage ein Aufbringen der Summe nicht möglich mache, ist mit Hinblick auf andere Verkehrsprojekte der Stadt nicht zu akzeptieren. Die Haltung des Senats schadet zum einen der Zukunftsfähigkeit der bremischen Wirtschaft und zum anderen führt dieses Verhalten zu einer Isolation Bremens. Bremen, als einer der Hauptnutznießer des Projekts, muss die früher getätigten Zusagen einhalten und sich an den Planungskosten für die Y-Trasse beteiligen.

Die Bürgerschaft (Landtag) möge daher beschließen:

Der Senat wird aufgefordert, die anteiligen Planungsmittel für die Y-Trasse in Höhe von 1,5 Mio. € bis zum 1. Januar 2011 bereitzustellen.

Jörg Kastendiek, Heiko Strohmann,  
Thomas Röwekamp und Fraktion der CDU